



Mammakarzinom:

Bedeutung disseminierter Tumorzellen

- 24 — Isolierte Tumorresiduen bestimmen die Prognose
Wolfgang Janni, Brigitte Rack, Tanja Fehm, Elmar Stickeler,
Harald Sommer, Klaus Friese, Nicos Fersis

Vakzinierungsstrategien bei Krebserkrankungen

– Schwerpunkt Mammakarzinom

- 28 — Mit Impfungen behandeln und vorbeugen
Brigitte Gückel

Ovarialkarzinom

- 31 — Aktuelle Daten zur Primär- und Rezidivtherapie
Barbara Schmalfeldt

Therapie des Endometriumkarzinoms

- 33 — Was gibt es 2006 Neues?
Peter Mallmann

Zervixkarzinom

- 36 — Neue Entwicklungen in der Therapie?
Uwe Ulrich, Andreas D. Ebert

Health Services Research

- 38 — Forschungsergebnisse zeitnah in den klinischen
Alltag integrieren
Ute-Susann Albert, Uwe Wagner, Klaus-Dieter Schulz,
Ina Kopp

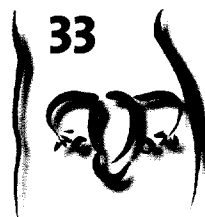
Ovarialkarzinom

Einige offene Fragen in der Primärtherapie des Ovarialkarzinoms konnten auf dem ASCO 2006 geklärt werden insbesondere zur Addition einer dritten Substanz, zum Wert von Sequenztherapien und einer Erhaltungstherapie. Auch zur Rezidivtherapie gab es neue Erkenntnisse.

31

Zervix- und Endometriumkarzinom

Nach wie vor existiert eine Reihe offener Fragen – sowohl bei der Therapie des Zervix- wie auch bei der Therapie des Endometriumkarzinoms. Lieferte der diesjährige ASCO befriedigende Antworten?



Rubriken

- 3 — Editorial
41 — Pharma News
44 — Impressum

ASCO 2006

„Onkologie für das 21. Jahrhundert“ – das war das Motto der 42. Jahrestagung der American Society of Clinical Oncology (ASCO). Man ist auf einem guten Weg ist, wesentlich aber ist, dass neue Erkenntnisse auch in die Praxis umgesetzt werden, mahnte Kongresspräsidentin Sandra J. Horning, Stanford/USA.

